**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 11 (1885)

**Heft:** 50

Artikel: Unsere Dienstboten

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-427248

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 26.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

I. Großrath: Rei, bas ift boch en Schand, bag ba ift gwählt worde, er versteit ja grad so viel vo sim Fach, wie en Chemifager vom Brobire. Es nimmt mi nume Bunder, wie du bem heft donne ftimme.

II. Großrath: Ja lue, es bet geng All's fi Grund. 3 bin ibm nämlich Burg für 1000 Frante und so mueß i mache, bag er cha gable, fünft donnt's mi be einift unerwartet ichnelle.

#### Sin Entzückbarer.

"Ihr glaubt nicht, daß man fich beim erften Unblid in ein Frauen= gimmer verlieben tann? Run benn, fo wißt, daß ich mich in meine jegige Frau verliebte, ohne fie perfonlich ober nur ihren Ramen zu tennen. 3ch fah nur ihren Schatten auf bem Fenftervorhange von ber Straße aus und aleich mar ich wea."

#### Wenigstens ein Troft.

Bummler: Bis jest ift zwar nichts aus mir geworben, aber ich hoffe immer, ich werbe einmal einen Sohn ober Entel haben, ber geabelt wird. Und dann bin ich - ein Ahne (ane).

#### Militärisch.

Unteroffizier: Will ber Flügelmann im zweiten Gliebe wohl bie Knochen zusammennehmen? Schlapper Kerl! Aus dem seine Knochen fann auch fein Mensch eine vernünftige Blutwurft gusammentriegen.

#### Phrase für einen Sensationsroman.

Sie hielt gewaltsam ihre Thranen gurud, fonnte es aber nicht verhindern, daß einzelne ichwere Tropfen aus ihren - Suhneraugen bervorquollen.

#### Unsere Dien Aboten.

Dien ft mad chen (zu einer Rollegin): ... Und ba fagt mir geftern bie Madam, jedes Stud, bas ich gerbreche, wird mir vom Lohne abgezogen . . . Dent bir die Gemeinheit, mo ich mich icon fo an bas Berbrechen gewöhnt hatte.



Argus fendet uns aus Lugern folgende

Argus sendet ums aus Auzern solgende Korrespondenz, welche auch für weitere Kreise von Interesse sie im Ihrie, da man überall Mangel an Präsidenten bat: "Gierorts ist ein Phö nom en neuerer Urt aufgetreten. Der in Arbeiterfreisen bestannte Kros, a. h. c. der Stydologie, Bagen er, will seinen gegenwärigen Butungskreis verlässe und eineressen Abrieben den interessen Abreiterstlasse, der Kranken und der Verkeiterstlasse, der Kranken und der Verkeiterstlasse, der Arbeiterstlasse, der Arbeite

### Haarausfall.

Zeugniss.

Da meine Frau und ich seit geraumer Zeit an Haarausfall litten, wandten wir uns, da anderweitige Anordnungen erfolglos blieben, wanten wir uns, aa anderwenige Anordnungen erfolglos blieben, brieflich an Herrn Bremicker, prakt. Arzt in Glarus, welcher uns in kurzer Zeit vollständig von dem Uebel befreite. Herr Bremicker behandelt alle Arten von Haut-, Nerven- und Unterleibskrankheiten, Frauenkrank-beiten Magen, und Dawrleiden Gicht Unterleibskrankheiten, Frauenkrankheiten, Magen- und Darmleiden, Gicht, Rheumatismus etc. und garantirt für den Erfolg in allen heilbaren Fällen! Seine Bebandlung ist jedem Leidenden anzuempfehlen!

Thun, im August 1885.
(N. 40)-131-13 Chr. Stöckli.



#### Med. Dr. Meister in Zürich

seit 40 Jahren patenifrter Arzi
ertheilt mündliche und schriftliche
Konsultationen über Krankheiten
der Haut, der männlichen u. weiblichen Geschlechtsorgane und der
Verdauungswerkzuge nebst übrigen chronischen Krankheiten, worunter Bandwürmer und Epilepsie.
Eigene allopathische und hombopathische Apotheke. Sprechstunden 9-11 und 1-4 Uhr in
Zürich, Schweizerg. 14, I. Etage,
Bahnhofquartier. 36-46 seit 40 Jahren patentirter Arzt

Telephon Nr. 1027.

Als bestes und sicherstes Schutzmittel gegen Erkältung, besonders bei jähem Temperaturwechsel, hat sich die ächte Prof. Dr. G. Jäger'sche Original-Normal-Leibwäsche glänzend

# bewährt. Das General-Dépôt der Schweiz, Firma Bachmann-Scotti in Zürich

liefert von nun an, infolge des aussergewöhnlich grossen Umsatzes und um dem Wollrégime die möglichst weitgehendste Verbreitung zu verschaffen, die Hemden in den Grössen von 95—120 Centimeter Brustumfang zu S'/2 Fr. bis 11/2 Fr.

Die Unterbeinkleider von 80—120 Centimeter Gurtweite zu S bis 10 Fr. per Stück, je nach der Grösse.

Um ein passendes Hemd zu erhalten, ist nur die Angabe des Brustumfanges und der Halsweite und bei Hosen die Gurtweite und die innere Schrittlänge erforderlich. Bei richtiger Maassangabe wird für richtiges Sitzen garantirt, nicht Konvenirendes wird zu jeder Zeit bereitwilligst umgetauscht, der Versandt nach Auswärts geschieht per Nachnahme.

Telegramm-Adresse: »Normal Zürich.« 

Trunksucht heilt unter Garantie Spezialist Karrer-Gallati, Mollis (Glarus). Bezügliche Zeugnisse und Fragebogen gratis. 57-52-



## Isolirschicht.

Anerkannt schlechtester Schall- und Wärmeleiter. Fabrizirt von (N. 26) L. Pfenninger-Widmer,

Wipkingen bei Zürich \*\*\*\*\*\*

